

Protokoll der AStA-Sitzung

vom 03.07.2025

Name	Referat	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt
Kern-AStA:				
Begüm Koç	HoPo		X	
Bekir Yilan	Antifa		X	
Christopher Halbig	Finanzen		X	
Clemens Berger	Kultur	X		
David Winter	HoPo			X
Fabian Josten	Öffi, Koordination	X		
Fabian Maas	PolBil	X		
Florian Hettwer	Kultur			X
Gabriel Abdi	WoSo	X		
Johann Jonas	WoSo			X
Johannes Grewe	Verkehr	X		
Johannes Rövenich	Verkehr			X
Lennart Bär	DSL		X	
Leon Wenig	Öffi		X	
Marie-Claire Damerau	Kultur	X		
Mark Müller	HoPo		X	
Marten Ringsdorf	Ökologie	X		
Melissa Pfeiffer	Finanzen		X	
Mika Bartelt	Finanzen	X		
Neda Karimi	DSL			X
Niclas Goldbach	WoSo			X
Nico Cieslarczyk	Antifa			X
Nike Leucker ¹	Kein Referat			X
Patrick-Sebastian Muntean	Öko, Koordination			X
Robert Martin Raithle	DSL	X		
Ronny Djikiba Cissé	WoSo		X	

¹ Referentin für besondere Aufgaben, ohne Stimmrecht

Silja Hampel	Kultur	X
Sina Thaler	Ökologie	
Zoë Isabelle Langner	PolBil	X

Autonome Referate:

Ausländische Studierendenvertretung (ASV)	-
Autonomes Familienreferat (AFR)	X
Autonomes Referat für Empowerment und Anti-Klassismus (AREA)	X
Autonomes Bi*-Schwulen-Trans*-Queer- Referat (AB*ST*QR)	X
Autonomes Hilfskräftereferat (AHKR)	-
Queer-feministisches Frauen Referat (QFF R)	X
Referat für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung (ABER)	X

Sonstige:

Name	Gast / Funktion
Wian	Möchte in PolBil gewählt werden.

Beschlussfähigkeit: Gegeben.

Protokollant*in: Fabian Josten

Redeleitung: Fabian Josten

Tagesordnung:

1.	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	4
2.	Gäste.....	4
3.	Protokoll der letzten Sitzung.....	4
4.	Berichte über Umlaufbeschlüsse.....	4
5.	Anträge	4
6.	Berichte	5
7.	Sonstiges.....	7
8.	Post.....	8
9.	Termine	9
10.	Anhang.....	9

1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Zu Beginn der Sitzung waren 10 Referent*innen anwesend, davon 3 digital. Die Anzahl der Referent*innen erhöhte sich im Verlauf der Sitzung auf bis zu 11 Referent*innen.

Die Sitzung ist beschlussfähig.

2. GÄSTE

2.1 Vorstellung Wian für PolBil

Einbringung: Hey ich bin Wian, 24 Jahre alt und studiere Medizin. Ich möchte gerne ins PolBil Referat und das ging vor einem Jahr leider noch nicht. Ich habe Lust mich zu engagieren.

Marten: Was möchtest du voranbringen?

Wian: Ich möchte mich für internationale und soziale Politik einsetzen und diese Punkte ansprechen. Ich lebe selbst von BAföG und ich möchte ein politisches Bewusstsein schaffen.

3. PROTOKOLL DER LETZTEN SITZUNG

Es gibt keine Anmerkungen oder Änderungswünsche zum Protokoll vom 17.06.2025

Abstimmung:

Ja: 9

Nein: 0

Enthaltung: 2

Das Protokoll wurde angenommen und kann in beschlossener Form auf der Webseite hochgeladen werden.

4. BERICHTE ÜBER UMLAUFBESCHLÜSSE

Es liegen keine Berichte über Umlaufbeschlüsse vor.

5. ANTRÄGE

5.1 Antrag zur Unterstützung der Studierenden der Angewandten Theaterwissenschaft für politische Meinungsäußerung in ihren Räumen (Fabian M./PolBil)

GO-Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit

Abstimmung:

Ja: 10
Nein: 0
Enthaltung: 1

Der Antrag wurde angenommen.

5.2 Kooptierung Wian in PolBil (Zoë/PolBil)

Einbringung: Also wir haben ein Gespräch mit Wian geführt und sind bereits in der Planung für nächstes Semester dran. Und wir können gerne noch eine weitere Person in PolBil gebrauchen.

Wian: Fabian habe ich beim Vortrag über die Grauen Wölfe kennengelernt.

Marten: Verständnisfrage; Ist die Kooptierung bis zum Ende der Legislatur.

Fabian J.: In dem Fall ja, wegen der 6-monatigen Laufzeit einer Kooptierung.

Änderungsantrag: Wian soll auch eine Aufwandsentschädigung bekommen.

Abstimmung:

Ja: 11
Nein: 0
Enthaltung: 0

Der Antrag wurde in geänderter Form einstimmig angenommen.

6. BERICHTE

6.1 Green Market (Marten/Öko)

Einbringung: Gestern hatten wir zum ersten Mal unseren großen Green Market. Es waren trotz der etwas sehr heißen Temperaturen und Wetterbedingungen noch einige Leute dazu gekommen. Auch wenn wir uns noch ein wenig mehr Menschen gewünscht hätten. Es soll jetzt demnächst auch abgeplastert werden bei ewigen Studenten. Wir hatten eine Reparaturstation für Fahrräder, die kam sehr gut an aber auch andere coole Aktionen und Stände im Bezug auf Nachhaltigkeit. Wir sind jetzt auch noch in der Evaluation wie es letztendlich lief und den Leuten gefallen hat.

Zoë: Wollt ihr das nochmal machen?

Marten: Ich gehe Stand jetzt davon aus, dass es nochmal nächstes Jahr gemacht wird, Vorarbeit wurde ja dieses Jahr schon geleistet.

Marten: Wir hatten ja auch als AStA einen Stand gehabt und ein Gewinnspiel für einen Gutschein für einen Unverpackladen gehabt.

Wian: Würdest du sagen, dass man eines der Nachhaltigkeitspunkte gut umsetzen kann und was für Wünsche gab es?

Marten: Wasserspender oder günstiges Mensaessen, was übrig bleibt wurde u. a. vorgeschlagen. Oder auch gleich Essenschränke mit Lebensmitteln die übrig bleiben. Viele Studis sind auch sehr in dem Thema drin.

Marie: Wollt ihr noch mehr mit den Reparierstation zusammenarbeiten?

Marten: Wir sind offen dafür, auch zusammen Aktionen zu machen.

6.2 Uni Streik 18.06. (Zoë/PolBil)

Einbringung: Ich fand wir waren ein super Demozug mit vielen Leuten da aktiv dabei waren. Es gibt auch nächste Woche Dienstag eine Demo in Marburg sein und die Woche darauf soll es auch eine Aktion in Wiesbaden geben. Ich wollte ursprünglich als Person auch den AStA auf der Demo vertreten, konnte es aber nicht zeitlich. Es wurde ein Nationalflaggenverbot ausgemacht, außer die Palästina-Flagge. Mark, der die Demoleitung an unserer Stelle vertreten hat, war undemokratisch aufgetreten, weil er uns diese auf der Demo verbieten wollte. Außerdem wurde von Kunstklasse keine Rede wirklich aufgezeichnet, was wir überhaupt nicht gut finden. Ansonsten wurden auch Aufzeichnungen von der Demo usw. von uns gemacht?

Fabian J.: Ja ich habe welche gemacht, hatte aber bisschen ganz wenig Zeit dafür, es kommt aber noch was. Großes Sorry, war viel bei mit zu tun.

Zoë: Achso und in Marburg, um nochmal genauer darauf einzugehen, wird eine Aktion gemacht, wo 12.000 ökologisch abbaubare Zettel in die Lahn geschmissen werden sollen. Symbolisch für die Petition mit entsprechend vielen Unterschriften, die von Minister Lorz abgewehrt wurde.

[Erstellung von Info und Mobilisierungsmaterial zu Uni-Kürzungen.]

6.3 Halloween Kick-Of Party Planung (Clemens/Kultur)

Einbringung: Bei der Raumbuchung haben die noch Probleme uns die Räume zuzusichern, wegen der Lehrplanung, die dieses Mal sehr viel später ist. Wir würden uns gerne beim Jour Fix noch Druck seitens HoPo wünschen.

Wir würden dieses Mal das Catering selbst machen, zumindest versuchen, um mit den Kosten besser umzugehen. Aber die Beteiligung im AStA ist manchmal bisschen schwierig, wir sind noch am überlegen.

6.4 Erste Zahlen und Einschätzungen zur Kinoflatrate (Clemens/Kultur)

Einbringung: Das Kinopolis hat uns mitgeteilt 7.700 Studis haben sich bei der Plattform registriert, es wurden über 12.500 Ticket heruntergeladen und 9.500 wurden eingelöst. Es muss noch spätestens Oktober eine Vertragsverlängerung beschlossen werden im StuPa, davor noch mit dem Kino kommuniziert werden. Also das Kino ist insgesamt zufrieden.

Marie: Gerne nochmal rumfragen, wer Kultur weitermachen möchte.

Johannes G.: Wie sieht's aus mit Leuten, die von den anderen Kostenstellen (Semesterticket, Nextbike) befreit sind?

Clemens: Die sind da nicht drin, also Leute im Urlaubs-, Auslandssemester etc.

7. SONSTIGES

7.1 Durchführung Semesterticket-Umfrage (Johannes G./Verkehr)

[Übersicht über Umfrage und teils noch Änderungen vorgenommen]

7.2 Rechtsberatung Ausländerrecht (Gabriel/WoSo)

+++ Vertagt auf die nächste Sitzung +++

7.3 AStA Räume (Marten/Öko)

Einbringung: Ich habe das Gefühl, dass unsere AStA Räume und Lagerräume bisschen unstrukturiert sind. Ich würde gerne mal Inventur machen, um zu schauen was noch alles da ist und was auch nicht.

Zoë: Wäre ich dafür, vielleicht finden wir einen passenden Termin im September zur Entrümpelung. Vielleicht mit Grillen im Anschluss?

Fabian J.: Wir haben ja eine Inventurliste, aber macht Sinn, vielleicht mit Klausurtagung kombinierbar und mit netten Grillen, an zwei Tagen natürlich. Ich kann eine Umfrage machen.

7.4 Situation in der letzten AStA Sitzung (Marten/Öko)

Einbringung: Mir ist zu Ohren gekommen, dass eine FLINTA Person in der Sitzung, die als Gästin anwesend war und mit der nicht besonders gut umgegangen wurde. Sie möchte scheinbar nichts mehr mit uns als AStA zu tun haben.

Johannes G.: Ich fände es gut, dass wir unsere AStA Sitzung reflektieren und auch, dass wir uns häufiger an unsere Redeliste halten. Es ist manchmal auch recht anschrägend für mich, deswegen bin ich auch häufiger online dabei.

Zoë: Wir sollten unbedingt Koordination entlasten und die Sitzung effizienter gestalten, mit kürzeren Beiträgen. Protokoll und Redeleitung sollte unbedingt auch getrennt sein, damit es bisschen zügiger geht.

Marie: Ich bin meistens auch recht ausgelaugt nach den AStA Sitzungen. Es gibt aber auch viele Inaktive bei uns.

Marten: Wir sind die Ansprechpartner für Probleme auf dem Campus für die ganze Studierendenschaft, können Anliegen auch weiterleiten. Es geht auch um die Arbeitsteilung in unserem AStA. Fabian macht einfach zu viel, das wird auch aus unserem Büro kommuniziert. Sitzung alleine zu führen ist einfach zu hart. Man sollte zu Beginn jeder Sitzung auch nach Protokoll oder Redeleitung fragen.

Marie: Bist du denn gerade alleine in deinem Referat?

Fabian J.: Ich trage den Hauptteil der Arbeit in Öffi und Koordination, ist manchmal echt viel. Zudem weiß ich, dass ich das nicht dauerhaft stemmen kann und schon bereits manchmal Sachen leider länger liegen bleiben. Ausschreibungen waren im Hochschulwahlkampf für mich persönlich nicht gut machbar, sollen aber demnächst gemacht werden. Diese habe ich teils auch schon vorbereitet, sind hat leider nur liegen geblieben. Ich werde aber sicherlich Ende der Legislatur aus dem AStA nach über 3 Jahren austreten, weil ich ins StuPa Präsidium wechseln möchte und dann hier kein Mitglied mehr sein darf.

Marie: Also würden wir Ausschreibungen demnächst machen? Und auch Sanktionen für sehr viel Abwesenheit?

Fabian J.: Ausschreibungen kommen. Sanktionen wäre ich vorsichtig, vor allem weil es ganz andere Gründe gibt. Wäre eher für Teambuilding und gemeinsame Aktionen wie z.B. Grillen.

Wian: Man sollte halt intern eine Lösung finden.

Marie: Ich meine vor allem Leute, die sich nie zeigen bzgl. Sanktionen. Ich habe das Gefühl, dass es sich verschlechtert

Zoë: Wir sollten schon Lösungen finden, ich sehe gerade nur den Willen als Problem hierbei. Wir sollten in die neue Legislatur damit starten und das dann nochmal angehen.

Wian: Ihr könnt ja nochmal die Personen persönlich ansprechen aus der AStA-Liste.

Marie: Man kann ja auch schauen, wer gar nicht aktiv ist.

8. POST

8.1 Mails

- Keine Mails

8.2 Analoge Post

- Keine Post

9. TERMINE

- **04.07. 16:00-23:00 Uhr:** "Pre-Party der NTD" vor dem Theater + im Theaterpark (Stand vom AStA in Planung)
- **05.07. 18:00 Uhr:** Nachttanzdemo @Start Gießen Messeplatz
- **06.07.: QFF||R bei Stadt für alle, vor/im QFF||R (hinter dem UHG)**
- **08.07.: Demonstration gegen den Hochschulpakt in Marburg, Start: 11:55 Uhr, Treffen GI Bahnhof: 10:45, Abfahrt 11:05**
- **10.07., 18:30 Uhr:** Nächste AStA Sitzung @AStA Konferenzraum
- **15.07., 15:00-17:00 Uhr:** Treffen aller Hessischen Senator:innen mit Regierungsvertretern @Ausstellungshalle des HMWK (R 0.10), Rheinstraße 23 – 25, 65185 Wiesbaden
- **15.07., 15:00-17:00 Uhr:** Demo vorm Landtag bzgl. Uni-Kürzungen @Hessischer Landtag
- **27.08.** Planungstreffen große Studidemo für letztes Jahresviertel 2025 (im AStA THM)

10. ANHANG

- 2 Anträge

STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS

Jürgen-Dietz-Haus, Otto-Behaghel-Straße 25 D, 35394 Gießen

AStA der JLU

Otto-Behaghel-Str. 25 D
35394 Gießen

Vorab als PDF im Kreml

Allgemeiner Studierendenausschuss

Name des Referats Politische Bildung

Referent*in: Fabian Maas

Jürgen-Dietz-Haus
Otto-Behaghel-Straße 25 D
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800
Fax: 0641 99-14799
USt-IdNr.: DE345544412

E-Mail: pol.bil@asta-giessen.de@asta-giessen.de

Gießen, 02.07.2025

Antrag zur Unterstützung der Studierenden der Angewandten Theaterwissenschaft für politische Meinungsäußerung in ihren Räumen

Antragstext:

Liebe Co-Referentis, wir bitten um die Unterstützung des Astas der Studierendenschaft der Angewandten Theaterwissenschaft in der Auseinandersetzung mit der Rechtsabteilung der Universität und dem Recht auf politische Meinungsäußerung und Willensbildung.

Begründung:

In einer Probebühne der Studierenden der Angewandten Theaterwissenschaft („Theaterlabor“) wurden die letzten Monate immer wieder Plakate mit politischen Inhalten entfernt. Auf Nachfrage mit der Universität wurde ihnen von der Rechtsabteilung mitgeteilt, dass bestimmte politische Meinungsäußerungen im universitären Raum nicht gewollt sind. Die Interessen der Studierenden, wie sie sich in den von ihnen genutzten Räumen bewegen, und die Interessen der Universität standen schon öfters in einem Konflikt, beispielsweise als es um die Veränderung der hetero-normativen Toiletten-Beschilderung ging (also die Aufteilung in „männlich“ und „weiblich“, womit Studierende, die sich keines der beiden Geschlechter zuordnen strukturell diskriminiert werden), nun hat sich in der Studierendenschaft allerdings der Wille entwickelt, sich für die eigenen Rechte einzusetzen, weswegen sie in einen direkten Austausch mit der Universität getreten sind. Als Asta sind wir die gewählte Studierendenvertretung und damit eine Institution, die in solchen Angelegenheiten helfen kann. Der Wunsch der Studierenden ist es, dass wir sie in ihrem Bestreben, sich in ihren Räumen selbstbestimmt politisch (durch Poster, Flyer und Ankündigungen) äußern zu können, unterstützen und uns generell für das Recht auf politische Meinungsäußerung in universitären Räumen einsetzen.

STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS

Jürgen-Dietz-Haus, Otto-Behaghel-Straße 25 D, 35394 Gießen

AStA der JLU
Otto-Behaghel-Str. 25 D
35394 Gießen

Vorab als PDF im Kreml

Allgemeiner Studierendenausschuss

Name des Referats Politische Bildung

Referent*in: Fabian Maas

Jürgen-Dietz-Haus
Otto-Behaghel-Straße 25 D
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800
Fax: 0641 99-14799
USt-IdNr.: DE345544412

E-Mail: pol.bil@asta-giessen.de@asta-giessen.de

Gießen, 02.07.2025

Antrag auf Wahl von Wian Khalil zum Referentin für besondere Aufgaben in das Referat für Politische Bildung

Antragstext:

Liebe Co-Referentis,

hiermit beantrage ich: die Wahl Wian Khalil (Sie/ihr) zur Referentin für besondere Aufgaben (Co-Optierung) in das Referat für Politische Bildung.

Begründung:

Wian studiert Medizin und beschäftigt sich schon länger auch mit politischen Inhalten. Sie hatte sich bereits vor einem Jahr für das Referat beworben, damals war allerdings kein Platz frei. Nun hat sie uns noch einmal Interesse bekundet und da wir nur zu zweit sind, freuen wir uns wenn wir sie noch aufnehmen können. Sie beschäftigt sich viel mit feministischen, ökologischen und sozialen Themen und wird eine zusätzliche wertvolle Perspektive in das Referat bringen. Weil die nächste Stupa-Sitzung vorraussichtlich erst nächstes Semester stattfinden wird, wollen wir sie jetzt schon in den Asta ko-optieren lassen.